

Ein Wunder ist geschehen

Weihnachtslied

Text: Theodor Storm

Musik: Karl-H. Weber-Müllentbach

Sopr.
Alt

$\text{♩} = \text{ca. } 80$

1. Vom Him-mel in die tief · sten Klüf · te ein mil-der Stern her ·
2. Mir ist das Herz so froh er · schrok-ken, das ist die lie · be
3. Ein from-mer Zau · ber hält mich wie · der, an · be-tend, stau · nend

Ten.
Baß

IRIS
FREUDE AM SINGEN
PROBEPARTITUR BERECHTIGT NICHT ZUR AUFFÜHRUNG

nie · der · lacht, vom Tan-nenwal · de stei · gen Düf · te
Weih · nachts · zeit! Ich hö · re fern · her Kir · chen glock · ken
muß ich steh'n, es sinkt auf mei · ne Au · gen · li · der

3. Vers = *rit.*

· lüf · te, und ker-zenhel · le wird die Nacht.
glock · ken in märchenstil · le Herr · lich · keit.
wie · der, ich föhl's, ein Wun · der ist ge · seh'n.